

CC KOMPAKT DIP-SCHALTER



EASYLINE DIP SWITCH C GEN.2

187419, 187420, 187421, 187422, 187423, 187424

Typische Anwendungsbereiche

Einbau in kompakte Leuchten

- Shopbeleuchtung
- Bürobeleuchtung
- Wohnraumbeleuchtung
- Downlights



EasyLine DIP switch C-R1

- **WÄHLBARER AUSGANGSTROM
VIA DIP-SCHALTER**
- **VERSCHIEDENE ZUGENTLASTUNGEN AUFSETZBAR**
- **SELV**
- **LANGE LEBENSDAUER:
BIS ZU 100.000 STD.**
- **PRODUKTGARANTIE: 5 JAHRE**



EasyLine DIP switch C Gen.2

Produkteigenschaften

- Kompakte Gehäusebauform

Funktionen

- Wählbarer Ausgangsstrom über Dip-Switch einstellbar

Elektrische Eigenschaften

- Spannungsversorgung: 220–240 V ±10 %
- Netzfrequenz: 50–60 Hz
- Steckklemmen:
Starr 0,5–1,5 mm²
Litze 0,75–1,5 mm²
- Leistungsfaktor bei Volllast: > 0,95
- Leerlaufspannung (U_{max}): 60 V
- Die LED-Module dürfen sekundärseitig nicht geschaltet werden.

Sicherheitseigenschaften

- Schutz gegen Netztransienten bis 1 kV (zwischen L und N)
- Elektronischer Kurzschlusschutz
- Überlastschutz
- Schutzart: IP20
- Schutzklasse II
- SELV
- SVM: < 0.4
- PstLM: < 1

Verpackungseinheiten

Best.-Nr.	Verpackungseinheit			Gewicht g
	Stück pro Karton	Kartons pro Palette		
187419	20	200		57
187420	20	200		57
187421	20	200		81
187422	20	200		85
187423	20	200		130
187424	20	200		135

Produktgarantie

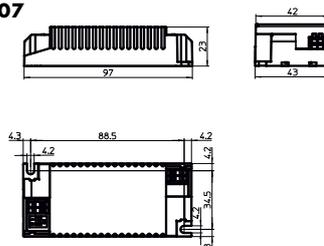
- 5 Jahre
bei empfohlener Betriebstemperatur (siehe Angaben zu erwartender Betriebslebensdauer auf der nächsten Seite)
- Es gelten die Bedingungen der Produktgarantie der Vossloh-Schwabe-Gruppe, wie sie auf unserer Homepage veröffentlicht sind (www.vossloh-schwabe.com). Auf Anfrage schicken wir diese Bedingungen gern zu.



Abmessungen

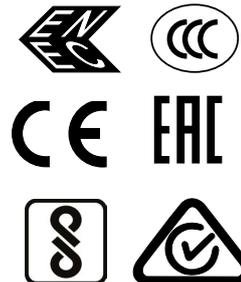
Best.-Nr.	Gehäuse	Länge mm	Breite mm	Höhe mm
ALL	K107	97	43	23

K107



Angewandte Normen

- EN 61347-1
- EN 61347-2-13
- EN 61547
- EN 61000-3-2/EN 61000-3-3
- EN 62384
- EN 55015
- EN 61000-4-2/EN 61000-4-5



Zugentlastung "sl" (screwless) für K107

Für unabhängigen Betrieb, rastbar, ohne Schraube

Eine Zugentlastung besteht aus einem oberen

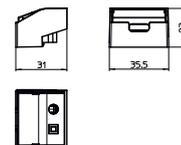
und unterem Teil. (Separat erhältlich)

Zulässiger Durchmesser des Kabelmantels: 3-7mm

2x0,75-1,5mm² PVC-Kabel

Verp.-Einh.: 20 Stück

Best.-Nr.: 187450 (1 Stck. Zugentlastung für K107)



Zugentlastung "ws" (with screw) für K107

Für unabhängigen Betrieb, mit Schraubfixierung

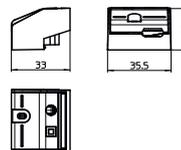
Separat erhältlich

Zulässiger Durchmesser des Kabelmantels: 3-9mm

2x0,75-1,5mm² PVC-Kabel

Verp.-Einh.: 20 Stück

Best.-Nr.: 187451 (1 Stck. Zugentlastung für K107)



Zugentlastung "LILO" für K107

Für unabhängigen Betrieb, für Durchverdrahtung

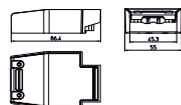
Separat erhältlich

Zulässiger Durchmesser des Kabelmantels: 5-12mm

3x0,75-2,5mm² PVC-Kabel, Klemme "E" für Schutzerde
nur für Durchverdrahtung, zwei Leitungen

Verp.-Einh.: 20 Stück

Best.-Nr.: 187453 (1 Stck. LILO(3pin) für K107)



Die Werte in diesem Datenblatt können sich aufgrund technischer Innovationen verändern und werden ohne gesonderte Benachrichtigung vorgenommen.

DIP-Schalter-Einstellungen

187419 / ECXe 700.666

Pin 1	Pin 2	Leistung W	Strom mA	Voltage V	Werkseinstellung (mA)
OFF	OFF	7	350	6-20	350
OFF	ON	10	500		
ON	OFF	11	550		
ON	ON	14	700		

187420 / ECXe 400.667

Pin 1	Pin 2	Leistung W	Strom mA	Voltage V	Werkseinstellung (mA)
OFF	OFF	10,5	250	20-42	250
OFF	ON	12,6	300		
ON	OFF	14,7	350		
ON	ON	16,8	400		

187421 / ECXe 600.668

Pin 1	Pin 2	Leistung W	Strom mA	Voltage V	Werkseinstellung (mA)
OFF	OFF	18,9	450	20-42	450
OFF	ON	21,0	500		
ON	OFF	23,1	550		
ON	ON	25,2	600		

187422 / ECXe 800.669

Pin 1	Pin 2	Leistung W	Strom mA	Voltage V	Werkseinstellung (mA)
OFF	OFF	27,3	650	20-42	650
OFF	ON	29,4	700		
ON	OFF	31,5	750		
ON	ON	33,6	800		

187423 / ECXe 800.670

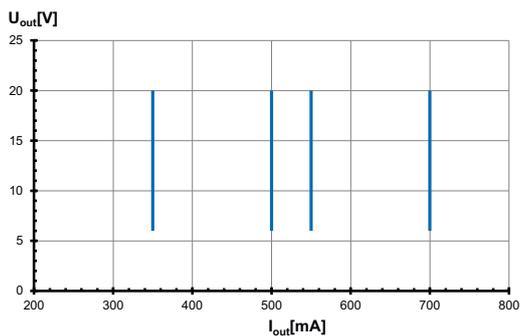
Pin 1	Pin 2	Leistung W	Strom mA	Voltage V	Werkseinstellung (mA)
OFF	OFF	25	500	30-50	500
OFF	ON	30	600		
ON	OFF	35	700		
ON	ON	40	800		

187424 / ECXe 800.671

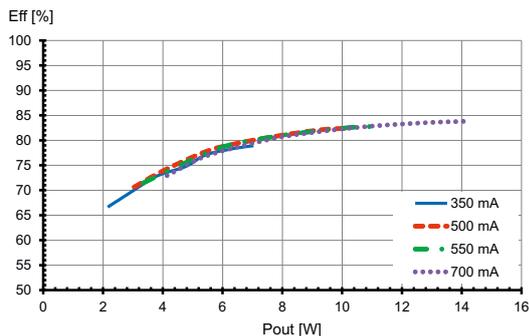
Pin 1	Pin 2	Leistung W	Strom mA	Voltage V	Werkseinstellung (mA)
OFF	OFF	37,8	900	20-42	900
OFF	ON	39,9	950		
ON	OFF	42	1000		
ON	ON	44,1	1050		

Typ. Leistungsdiagramme für 187419 / Typ ECXe 700.666

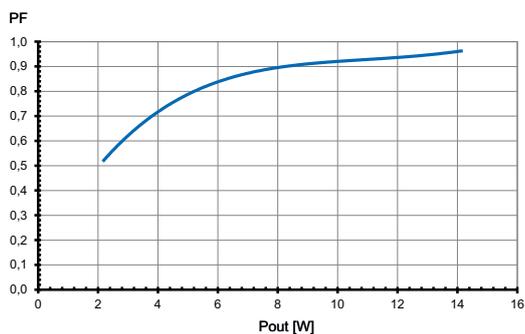
Arbeitsbereich



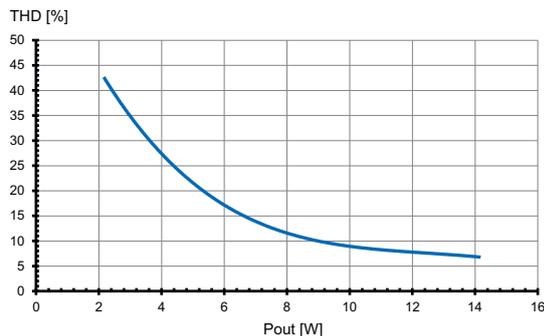
Effizienz



Leistungsfaktor



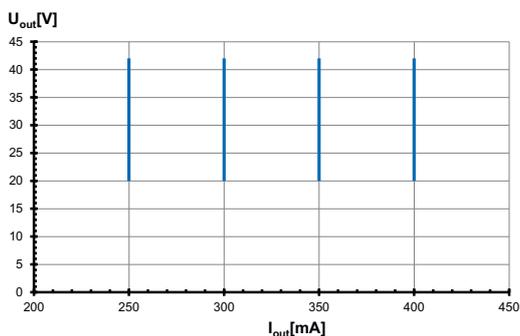
Klirrfaktor (THD)



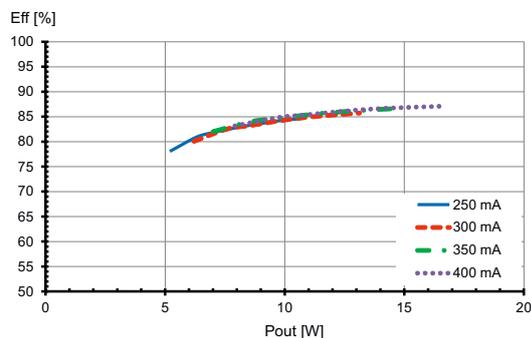
Die Werte in diesem Datenblatt können sich aufgrund technischer Innovationen verändern und werden ohne gesonderte Benachrichtigung vorgenommen.

Typ. Leistungsdiagramme für 187420 / Typ ECXe 400.667

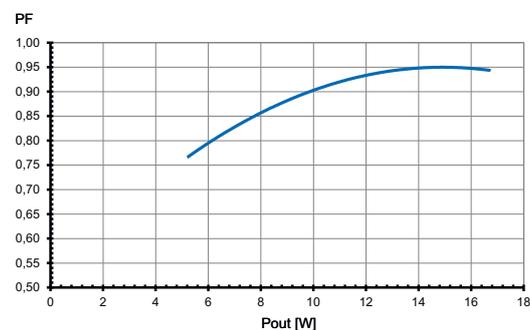
Arbeitsbereich



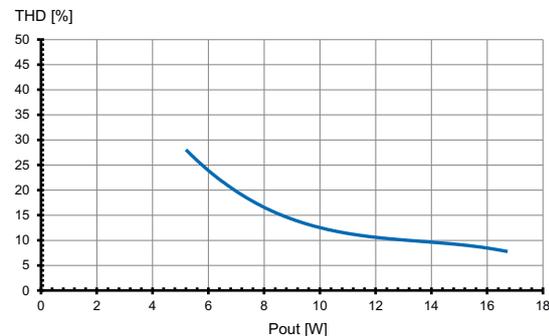
Effizienz



Leistungsfaktor

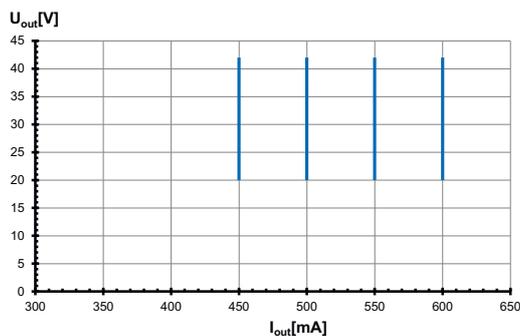


Klirrfaktor (THD)

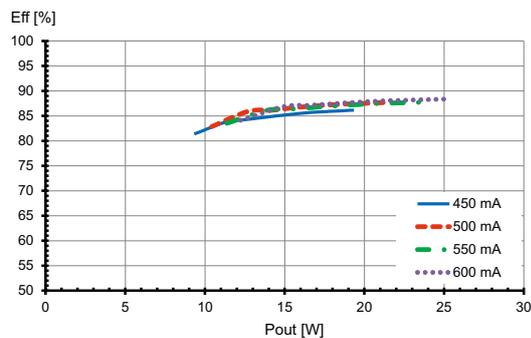


Typ. Leistungsdiagramme für 187421 / Typ ECXe 600.668

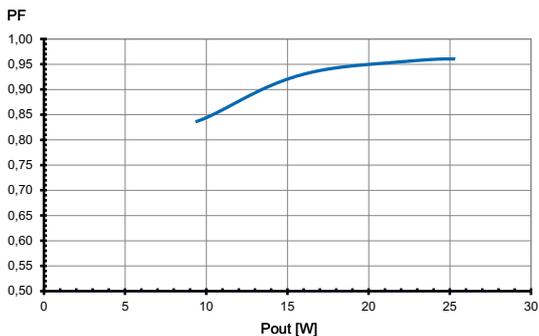
Arbeitsbereich



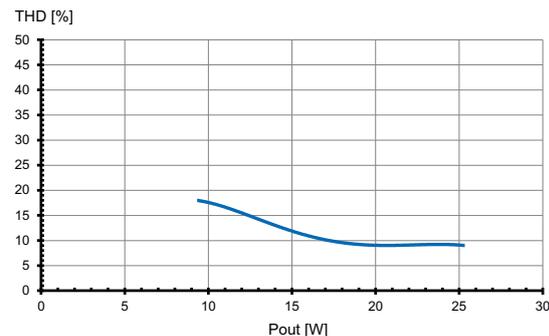
Effizienz



Leistungsfaktor



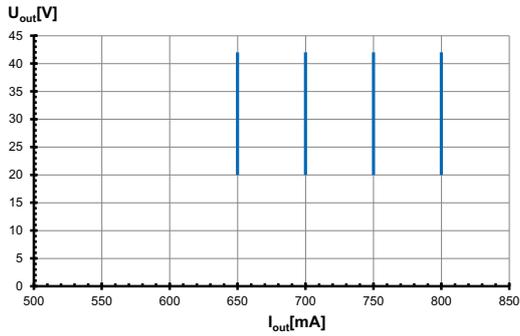
Klirrfaktor (THD)



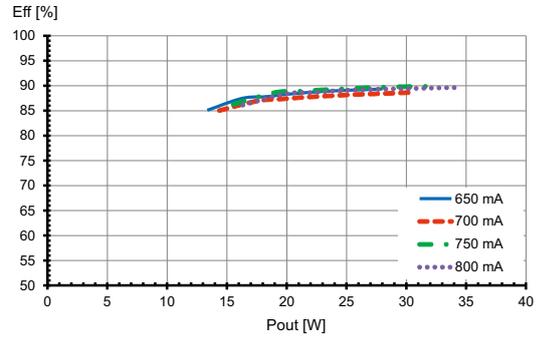
Die Werte in diesem Datenblatt können sich aufgrund technischer Innovationen verändern und werden ohne gesonderte Benachrichtigung vorgenommen.

Typ. Leistungsdiagramme für 187422 / Typ ECXe 800.669

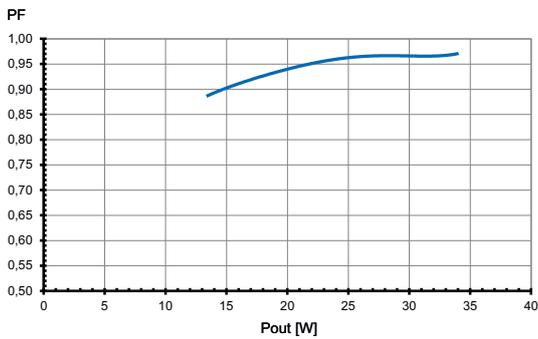
Arbeitsbereich



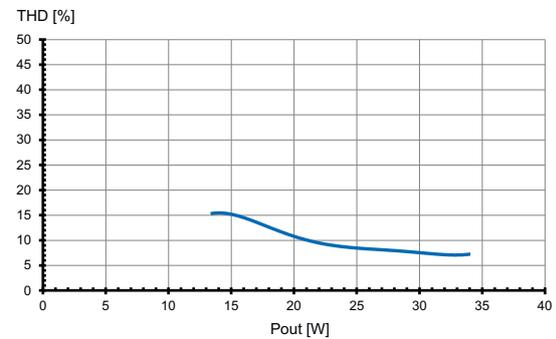
Effizienz



Leistungsfaktor

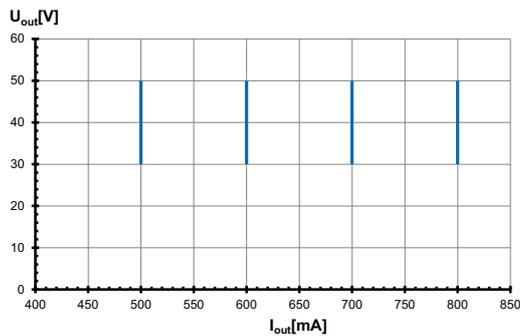


Klirrfaktor (THD)

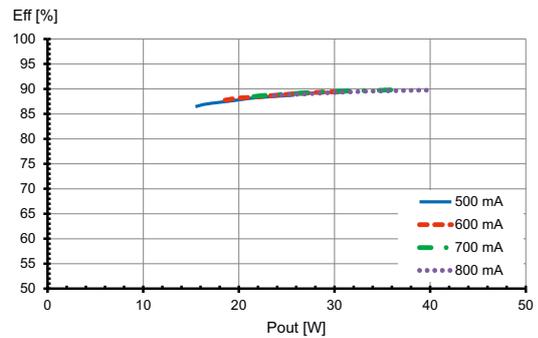


Typ. Leistungsdiagramme für 187423 / Typ ECXe 800.670

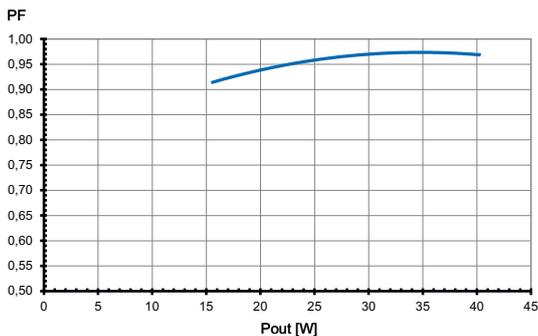
Arbeitsbereich



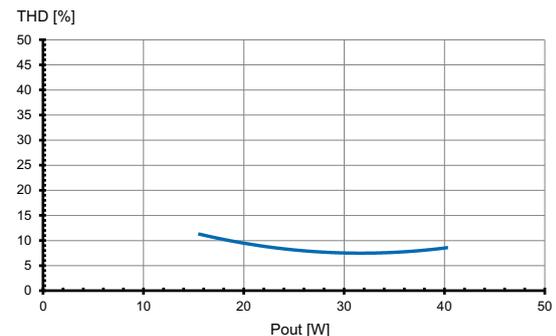
Effizienz



Leistungsfaktor



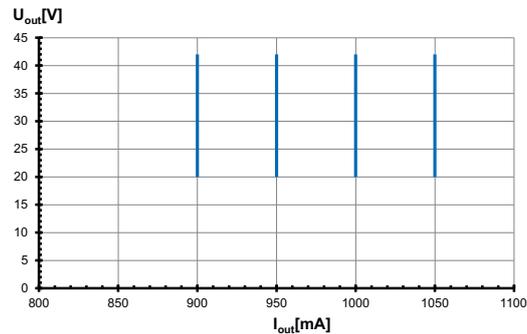
Klirrfaktor (THD)



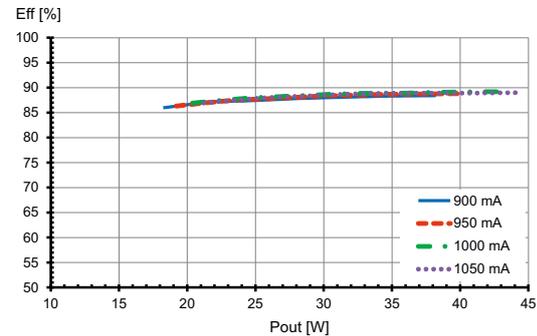
Die Werte in diesem Datenblatt können sich aufgrund technischer Innovationen verändern und werden ohne gesonderte Benachrichtigung vorgenommen.

Typ. Leistungsdiagramme für 187424 / Typ ECXe 800.671

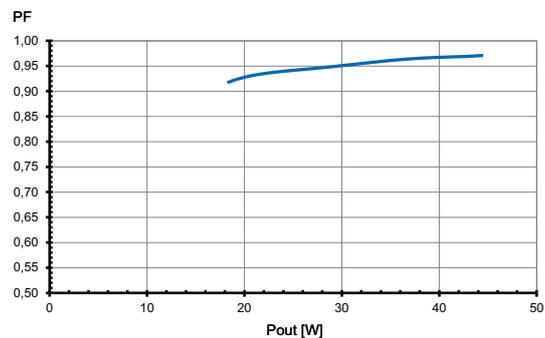
Arbeitsbereich



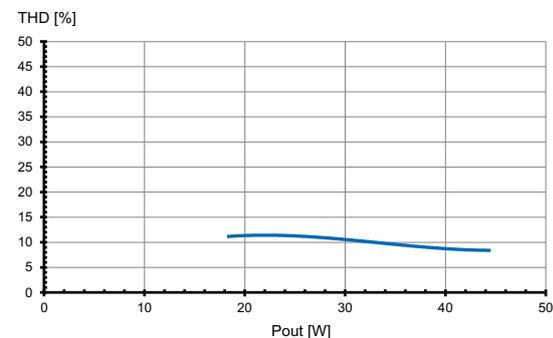
Effizienz



Leistungsfaktor



Total harmonic factor (THD)



Sicherheitseigenschaften

- Schutz gegen transiente Netzüberspannungen:
Werte gemäß EN 61547 (Störfestigkeit/Immunität) werden eingehalten.
Überspannungen zwischen L-N: bis zu 1 kV
- Kurzschlusschutz: Das Betriebsgerät ist gegen permanenten Kurzschluss geschützt und verfügt über eine automatische Wiederanlauf Funktion.
- Überlastschutz: Das Betriebsgerät arbeitet nur im Bereich der angegebenen Ausgangsleistung und -spannung einwandfrei (< 60 V DC).
Bitte überprüfen Sie, ob das Betriebsgerät für die geforderte LED-Last geeignet ist (siehe Elektrische Betriebsdaten im Datenblatt).
- Übertemperatur: Das Betriebsgerät verfügt über einen Über-temperaturschutz.
Im Falle der Überhitzung wird der Ausgangsstrom des Betriebsgeräts reduziert. Nachdem die Temperatur unter den kritischen Temperaturwert sinkt, erhöht sich der Ausgangsstrom wieder auf den zuvor eingestellten Wert.
- Leerlaufbetrieb: Das Betriebsgerät ist leerlauffest.
- Wenn eine der oben genannten Sicherheitsfunktionen ausgelöst wird, trennen Sie das Betriebsgerät von der Netzversorgung und finden und beseitigen den Auslösegrund.

Die Werte in diesem Datenblatt können sich aufgrund technischer Innovationen verändern und werden ohne gesonderte Benachrichtigung vorgenommen.

Sicherheits- und Montagehinweise

Die Installation ist unter Beachtung der relevanten Vorschriften und Normen durchzuführen. Dabei ist die Installation im spannungsfreien Zustand, d. h. Trennung der Netzspannung, durchzuführen. Die folgenden Hinweise sind zu beachten, eine Nichtbeachtung kann zur Zerstörung des LED-Treibers, zu Bränden und/oder anderen Gefährdungen führen.

Zu beachtende Normen

- DIN VDE 0100
- EN 60598-1

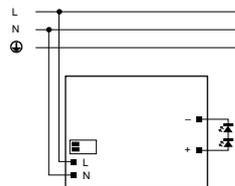
Mechanische Montage

- Einbaulage: Einbau: Beliebig Position innerhalb der Leuchte.
Unabhängig: Treiber sind mit der separaten Zugentlastung für den unabhängigen Betrieb geeignet.
- Einbauort: LED-Treiber sind zum Einbau in Leuchten oder vergleichbaren Konstruktionen bestimmt. Bei unabhängigen LED-Treibern ist der Einbau in ein Gehäuse nicht erforderlich. Einbau in Außenleuchten: Schutzart der Leuchte für Wasserschutz ≥ 4 (z. B. IP54 erforderlich)
- Schutzart: IP20
- Abstände: Min. 0,10 m zu Wänden, Decken, Isolierungen
- Auflage: Feste und flächige Auflage zur guten Wärmeableitung notwendig.
- Wärmeübergang: Beim Einbau in Leuchten ist für guten Wärmeübergang zwischen LED-Treiber und dem Leuchtengehäuse zu sorgen. LED-Treiber mit max. möglichem Abstand zu Wärmequellen montieren. Während des Betriebs darf die Temperatur, gemessen am t_c -Punkt des LED-Treibers, den vorgegebenen Grenzwert nicht überschreiten.
- Befestigung: Mit Hilfe von M4-Schrauben in den vorgesehenen Löchern
- Anzugsdrehmoment: 0,2 Nm

Elektrische Installation

- Anschlussklemmen: Steckklemmen für starre oder flexible Leitungen mit einem Querschnitt von eingebaut: 0,5-1,5mm² PVC-Kabel unabhängig: 0,75-1,5mm² PVC-Kabel
- Abisolierlänge: 7–8 mm
- Verdrahtung: Netzleitung in der Leuchte kurz halten (Verringerung der Einkopplung von Störungen). Netz- und Lampenleitungen sind getrennt und möglichst nicht parallel zu führen. Max. Leitungslängen: 2 m
- Verpolung: Achten Sie bei der Inbetriebnahme auf die richtige Polung der Anschlussleitungen. Falsche Polarität kann die Module zerstören.

- Sekundärlast: Die Summe der Vorwärtsspannungen der LED-Lasten darf die Toleranzen der in den Elektrische Betriebsdaten im Datenblatt genannten Werte nicht überschreiten.
- Parallelschaltung: Der parallele Anschluss von LED-Lasten ist nicht erlaubt.
- Verdrahtung:



Auswahl von Sicherungsautomaten für VS-LED-Treiber

- Dimensionierung von Sicherungsautomaten
Beim Einschalten der LED-Treiber entstehen durch das Aufladen von Kondensatoren hohe kurzzeitige Stromimpulse. Das Einschalten der LED-Module erfolgt fast gleichzeitig. Hier wird ebenfalls ein hoher Energiebedarf gefordert. Diese hohen Anlageneinschaltröme belasten die Leitungsschutzautomaten, die entsprechend ausgewählt und dimensioniert sein müssen.
- Auslöseverhalten
Automatenauslöseverhalten nach VDE 0641 Teil 11 für B-Charakteristik. Die in der folgenden Tabelle angegebenen Werte sind als Richtwerte zu verstehen, die anlagenabhängig beeinflusst werden können.
- LED-Treiber-Anzahl
Die max. Anzahl der VS-LED-Treiber gilt für gleichzeitiges Einschalten. Angaben sind für einpolige Sicherungen, bei mehrpoligen reduziert sich die Anzahl um 20 %. Die berücksichtigte Stromkreisimpedanz beträgt 400 mΩ (ca. 20 m Zuleitung [2,5 mm²] von der Netzeinspeisung bis zum Verteiler und weitere 15 m bis zur Leuchte).

Typ	Best.-Nr.	Sicherungsautomatentyp und mögliche Anzahl an VS-LED-Treibern					
		Stück					
Sicherungsautomatentyp		B 10 A	B 13 A	B 16 A	C 10 A	C 13 A	C 16 A
ECXe 700.666	187419	22	28	35	36	47	58
ECXe 400.667	187420	21	28	35	36	47	58
ECXe 600.668	187421	21	28	34	35	46	57
ECXe 800.669	187422	15	19	24	25	32	40
ECXe 800.670	187423	13	17	21	22	29	35
ECXe 1050.671	187424	16	21	25	27	35	43

- Zur Begrenzung der kapazitiven Einschaltströme kann mit Hilfe unserer Einschaltstrombegrenzer ESB (Best.-Nr.: 149820, 149821, 149822) per Sicherung die Last um das 2,5-fache erhöht werden.

Die Werte in diesem Datenblatt können sich aufgrund technischer Innovationen verändern und werden ohne gesonderte Benachrichtigung vorgenommen.